

Kempner, Friederike: Die Träne, ach, die stille (1868)

- 1 Die Träne, ach, die stille,
- 2 Nur sie, sie brennet heiß,
- 3 In ihr wohnet der Wille:
- 4 »daß niemand davon weiß –«

- 5 Daß niemand ahne, es sähe,
- 6 Wie sie dem Auge entquillt,
- 7 Ein Auge in höchster Höhe
- 8 Sie dennoch siehet und – stillt.

- 9 Nicht immer ganz – nicht immer –
- 10 Oft bleibt zurück ein Schimmer,
- 11 Ein glänzend feuchter Glanz –
- 12 Wie Perlen oder Glimmer –
- 13 Und trocknet sie erst ganz,
- 14 Winkt jäh ein Lorbeerkranz!

(Textopus: Die Träne, ach, die stille. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62192>)